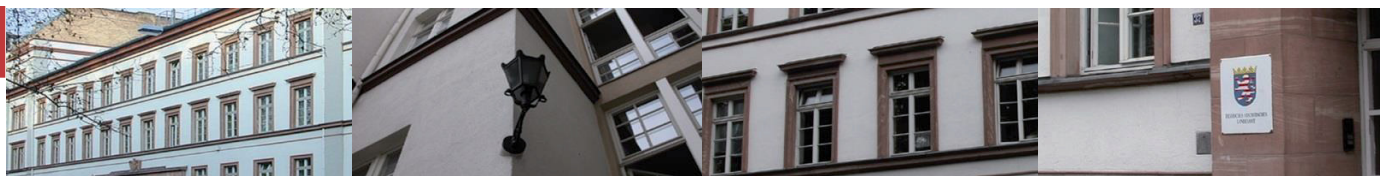




Statistische Berichte



Kennziffer: F II 1 - m 03/17

Mai 2017

Baugenehmigungen in Hessen im März 2017

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Lutz 0611 3802-344
Herr Lefebvre 0611 3802-406
E-Mail bauen@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-495
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

[https://statistik.hessen.de "AGB"](https://statistik.hessen.de/AGB)

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Vorbemerkungen | 2 |
| Begriffserläuterungen | 2 |
| Tabellenteil | |
| 1. Entwicklung der Baugenehmigungen in Hessen | 5 |
| 2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im März 2017 nach Verwaltungsbezirken | 6 |
| 3. Baugenehmigungen für Wohnbauten im März 2017 | 8 |
| 4. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten im März 2017 | 8 |

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält das Jahresergebnis der Statistik über die fertiggestellten Bauvorhaben im Wohn- und Nichtwohnbau sowie eine Übersicht über Abgänge von Gebäuden. Das Ergebnis beruht auf den jährlichen Meldungen der Bauämter über die Ingebrauchnahme der Bauten. Ergänzend hierzu fließen die Ergebnisse der am Jahresende durchgeführten Bauüberhangserhebung ein, bei der alle bereits vollzogenen, jedoch in der laufenden Baufertigstellungsstatistik des abgelaufenen Jahres noch nicht gemeldeten, Fertigstellungen erfasst werden. Die Baufertigstellungs- und Bauüberhangserhebung gehören neben der Baugenehmigungs- und Bauabgangserhebung zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und liefern Informationen über die gebäudebezogenen Daten im Hochbau, wie Zahl der Wohnungen, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche, veranschlagte Kosten usw. Sie ist, neben der Statistik der Auftragsentwicklung im Bauhauptgewerbe, Indikator zur Beurteilung der Lage von Bauwirtschaft und Wohnungsmarkt.

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau ist angeordnet durch das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz — HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist.

Begriffserläuterungen

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die Einrichtungen für die zentrale Haushaltsführung aufweisen. Dazu zählen u. a. Krankenhäuser, Justizvollzugsanstalten, Ferien- und Erholungsheime, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Heime von Unterrichtsanstalten, Altenpflege- und andere Pflegeheime.

Art der Beheizung

Bei der Art der Beheizung unterscheidet man Fernheizung (Beheizung größerer Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus), Blockheizung (Beheizung eines Häuserblockes von einem außerhalb der Gebäude liegenden Heizsystem aus), Zentralheizung (Beheizung eines Gebäudes von einer im Gebäude befindlichen Heizung aus), Etagenheizung (Beheizung aller Räume einer Etage von einer Heizquelle aus) und Einzelraumheizung.

Bauabgang

Als Bauabgang werden Gebäude und Gebäudeteile erfasst, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit oder ohne Baumaßnahme) geändert wird.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- oder Wiederaufbauten verstanden, wobei als Wiederaufbau der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses gilt.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Sie können von Menschen betreten werden und sind geeignet oder bestimmt, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Wesentliches Kriterium ist die Überdachung. Gebäude in diesem Sinne können auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke mit der o. g. Zweckbestimmung sein (z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladezentren, Tiefgaragen).

Infrastrukturgebäude

Infrastrukturgebäude im Nichtwohnbau sind im Wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichem Interesse, also Gebäude des Bildungs- und Kultursektors, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen, im Bereich der Ver- und Entsorgung, des Sports und der Freizeitgestaltung.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die bei der Herstellung von Gütern oder bei der Erbringung von Dienstleistungen genutzt werden. Zu ihnen gehören u. a. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Hotels, Gasthöfe und Pensionen sowie Gaststättengebäude, aber auch Filmtheater oder Spielbanken.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden gehören u. a. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Infrastrukturgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude.

Nutzflächen

Nutzflächen im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnet sich durch Abzug der Wohnflächen von den Nutzflächen nach DIN 277 (die die Wohnflächen mit in die Nutzflächen einbezieht).

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten die Gebietskörperschaften sowie die Sozialversicherung. Zu den Gebietskörperschaften zählen der Bund, die Länder und die Gemeinden sowie die Gemeindeverbände, außerdem die Zweckverbände, die von den Gebietskörperschaften gebildet werden und Aufgaben erfüllen, die üblicherweise den Gebietskörperschaften gestellt sind. Nicht zu den Gebietskörperschaften gehören die in ihrem Eigentum befindlichen Unternehmen, unabhängig von deren Rechtsform. Zur Sozialversicherung zählen die Träger der sozialen Rentenversicherung, der sozialen Krankenversicherung, der gesetzlichen Unfallversicherung, der Altersrentenversicherung der Landwirte und der Zusatzversicherungseinrichtungen für Angehörige des öffentlichen Dienstes.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen und

nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtet sind. Z. B. sind das Kirchen, religiöse und weltliche Vereinigungen, Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände, politische Parteien.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen sowie Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Entscheidend für die Zuordnung von Einzelunternehmern oder freiberuflich tätigen Personen ist die Zurechenbarkeit des Bauvorhabens zum Betriebs- oder zum Privatvermögen.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes umschlossene Volumen (Brutto-rauminhalt = überbaute Fläche x anzusetzende Höhe).

Sonstige Nichtwohngebäude

Unter sonstigen Nichtwohngebäuden werden Kindertagesstätten, Schul- und Hochschulgebäude, Gebäude von Forschungseinrichtungen, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen, Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute sowie Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie Freizeit- und Dorfgemeinschaftshäuser, subsumiert.

Unternehmen

Zu den Unternehmen als Bauherren zählen Wohnungsunternehmen, Immobilienfonds sowie sonstige Unternehmen. **Wohnungsunternehmen** sind Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Nicht dazu gehören vorübergehende Bauträger. **Immobilienfonds** (Anlagefonds, deren Mittel in Wohn- oder Nichtwohngebäuden angelegt werden) sind nur dann Bauherren im Sinne der Bautätigkeitsstatistik, wenn der Fondsträger selbst als Bauherr auftritt. Alle anderen Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung sowie des Dienstleistungssektors werden zu den **sonstigen Unternehmen** gerechnet.

Veranschlagte Kosten

Die veranschlagten Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik beinhalten die Kosten für die Baukonstruktion (einschl. der Erdarbeiten) sowie die Kosten der technischen Anlagen jeweils incl. Umsatzsteuer.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohn- und Schlafräume, einschl. der Küchen und Nebenräume (Dielen, Abstellräume, Bäder) mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m. Anteilig anrechenbar sind Grundflächen in Räumen mit Höhen zwischen 1 und 2 m sowie von Balkonen, Loggien, Wintergärten u. ä. Nicht mitgerechnet werden Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden), der Wirtschaftsräume außerhalb der Wohnungen sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird. In Wohngebäuden kann ein Teil der Gesamtnutzfläche z. B. zu gewerblichen Zwecken genutzt werden.

Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

1. Entwicklung der Baugenehmigungen in Hessen

| Berichtszeitraum | Baugenehmigungen für Errichtung neuer Gebäude | | | | | | | | | Wohnungen ins- gesamt ¹⁾ | |
|------------------|---|-----------------|----------------|-----------------|---|--------------|-----------------|-----------------|---|---|---------------------|
| | Wohnbau | | | | | Nichtwohnbau | | | | | |
| | Gebäude | Raum- inhalt | Wohnungen | | veran- schlagte Kosten des Bauwerks | Gebäude | Raum- inhalt | Nutz- fläche | veran- schlagte Kosten des Bauwerks | | |
| | | | ins- gesamt | Wohn- fläche | | | | | | | 1000 m ³ |
| 2001 | 9 217 | 11 107 | 18 327 | 2 033 | 2 449 879 | 2 486 | 15 999 | 2 687 | 2 376 108 | 21 807 | |
| 2002 | 8 620 | 9 616 | 16 642 | 1 816 | 2 242 223 | 1 840 | 14 101 | 2 425 | 2 394 865 | 19 520 | |
| 2003 | 8 334 | 9 272 | 14 898 | 1 707 | 2 131 167 | 1 620 | 12 809 | 2 254 | 2 026 930 | 17 388 | |
| 2004 | 9 598 | 10 353 | 16 545 | 1 888 | 2 372 492 | 1 909 | 11 909 | 1 859 | 1 409 854 | 19 521 | |
| 2005 | 8 344 | 9 007 | 14 579 | 1 679 | 2 061 675 | 1 924 | 10 731 | 1 695 | 1 363 561 | 16 914 | |
| 2006 | 8 978 | 9 069 | 14 733 | 1 690 | 2 096 094 | 1 841 | 13 385 | 2 037 | 1 815 744 | 17 202 | |
| 2007 | 5 580 | 7 009 | 12 135 | 1 278 | 1 631 967 | 1 834 | 16 016 | 2 344 | 2 223 866 | 14 441 | |
| 2008 | 4 853 | 5 977 | 10 273 | 1 095 | 1 490 914 | 1 742 | 17 388 | 2 678 | 2 986 545 | 12 126 | |
| 2009 | 5 047 | 5 984 | 9 764 | 1 119 | 1 536 208 | 1 612 | 13 270 | 2 191 | 2 383 944 | 11 226 | |
| 2010 | 5 304 | 6 288 | 10 279 | 1 172 | 1 682 989 | 1 595 | 12 056 | 1 919 | 1 986 138 | 12 192 | |
| 2011 | 6 278 | 8 017 | 13 249 | 1 479 | 2 226 557 | 1 530 | 15 607 | 2 321 | 2 312 469 | 15 955 | |
| 2012 | 6 349 | 8 244 | 14 502 | 1 536 | 2 301 104 | 1 527 | 12 511 | 1 976 | 2 110 476 | 16 821 | |
| 2013 | 6 735 | 9 654 | 17 775 | 1 769 | 2 769 040 | 1 416 | 13 500 | 1 952 | 2 019 620 | 20 194 | |
| 2014 | 6 573 | 9 901 | 17 614 | 1 829 | 2 902 830 | 1 469 | 12 936 | 1 862 | 1 839 720 | 22 181 | |
| 2015 | 6 522 | 9 869 | 17 678 | 1 875 | 3 042 218 | 1 274 | 9 377 | 1 405 | 1 547 949 | 21 555 | |
| 2016 | 7 383 | 11 386 | 21 177 | 2 179 | 3 523 581 | 1 585 | 16 690 | 2 218 | 2 969 551 | 26 936 | |
| 2016 | Januar | 539 | 690 | 1 319 | 135 | 213 986 | 79 | 715 | 89 | 62 262 | 1 558 |
| | Februar | 621 | 864 | 1 461 | 164 | 262 475 | 108 | 2 182 | 288 | 526 431 | 1 893 |
| | März | 642 | 989 | 1 971 | 189 | 312 768 | 127 | 888 | 151 | 159 093 | 2 418 |
| | April | 721 | 942 | 1 620 | 184 | 291 683 | 143 | 1 208 | 199 | 207 480 | 2 002 |
| | Mai | 795 | 1 261 | 2 294 | 240 | 386 414 | 168 | 1 624 | 230 | 320 612 | 2 887 |
| | Juni | 637 | 1 292 | 2 629 | 252 | 403 493 | 148 | 975 | 170 | 204 722 | 3 011 |
| | Juli | 705 | 922 | 1 612 | 171 | 284 886 | 120 | 615 | 100 | 117 052 | 1 969 |
| | August | 648 | 950 | 1 686 | 183 | 291 806 | 148 | 1 753 | 225 | 341 278 | 2 595 |
| | September | 487 | 972 | 1 941 | 177 | 294 219 | 113 | 1 345 | 170 | 141 403 | 2 246 |
| | Oktober | 533 | 940 | 1 762 | 179 | 294 720 | 167 | 2 575 | 267 | 313 678 | 2 370 |
| | November | 626 | 925 | 1 726 | 181 | 286 496 | 141 | 1 685 | 198 | 362 542 | 2 582 |
| | Dezember | 429 | 639 | 1 156 | 124 | 200 635 | 123 | 1 125 | 131 | 212 998 | 1 405 |
| 2017 | Januar | 621 | 982 | 1 876 | 192 | 299 580 | 116 | 1 423 | 195 | 158 801 | 2 284 |
| | Februar | 611 | 1 019 | 1 963 | 195 | 317 613 | 116 | 1 932 | 220 | 265 344 | 2 271 |
| | März | 526 | 895 | 1 683 | 169 | 280 636 | 116 | 2 315 | 208 | 118 169 | 1 919 |
| | April | | | | | | | | | | |
| | Mai | | | | | | | | | | |
| | Juni | | | | | | | | | | |
| | Juli | | | | | | | | | | |
| | August | | | | | | | | | | |
| | September | | | | | | | | | | |
| | Oktober | | | | | | | | | | |
| | November | | | | | | | | | | |
| | Dezember | | | | | | | | | | |

Veränderung März 2016 gegenüber März 2017 in %

- 18,1 - 9,5 - 14,6 - 10,6 - 10,3 - 8,7 160,7 37,7 - 25,7 - 20,6

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden).

2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

| Lfd. Nr. | Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis | Baugenehmigungen für Errichtung neuer Wohngebäude | | | | | | |
|---------------------|-------------------------------------|---|------------|-----------|---------------------|--|---------------------------------------|-----------|
| | | Gebäude | Rauminhalt | Wohnungen | | veranschlagte Kosten des Bauwerks | Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen | |
| | | | | insgesamt | Wohnfläche | | Gebäude | Wohnungen |
| | | | | | 1000 m ² | | | |
| 1000 m ³ | 1000 m ² | 1000 € | | | | | | |
| 1 | Darmstadt, St. | 9 | 17 | 19 | 3,2 | 6 493 | 6 | 6 |
| 2 | Frankfurt am Main, St. | 48 | 228 | 471 | 39,6 | 67 435 | 20 | 23 |
| 3 | Offenbach am Main, St. | 3 | 42 | 118 | 8,0 | 13 944 | 2 | 3 |
| 4 | Wiesbaden, St. | 3 | 4 | 7 | 0,9 | 1 495 | 2 | 4 |
| 5 | Bergstraße | 29 | 51 | 120 | 9,8 | 16 198 | 22 | 25 |
| 6 | Darmstadt-Dieburg | 54 | 57 | 84 | 11,1 | 18 995 | 50 | 56 |
| 7 | Groß-Gerau | 15 | 20 | 32 | 4,1 | 6 151 | 11 | 13 |
| 8 | Hochtaunuskreis | 5 | 12 | 48 | 2,4 | 3 657 | 3 | 3 |
| 9 | Main-Kinzig-Kreis | 41 | 63 | 121 | 11,9 | 19 550 | 33 | 38 |
| 10 | Main-Taunus-Kreis | 16 | 19 | 26 | 3,5 | 6 182 | 14 | 16 |
| 11 | Odenwaldkreis | 10 | 14 | 27 | 2,5 | 4 603 | 9 | 9 |
| 12 | Offenbach | 26 | 58 | 99 | 10,5 | 17 240 | 18 | 23 |
| 13 | Rheingau-Taunus-Kreis | — | — | — | — | — | — | — |
| 14 | Wetteraukreis | 41 | 72 | 152 | 15,2 | 23 577 | 30 | 34 |
| 15 | Reg.-Bez. D a r m s t a d t | 300 | 658 | 1 324 | 122,7 | 205 520 | 220 | 253 |
| 16 | Gießen | 33 | 38 | 50 | 7,4 | 11 736 | 29 | 31 |
| 17 | Lahn-Dill-Kreis | 14 | 13 | 18 | 2,6 | 3 800 | 13 | 15 |
| 18 | Limburg-Weilburg | 18 | 19 | 24 | 3,5 | 5 563 | 17 | 19 |
| 19 | Marburg-Biedenkopf | 16 | 16 | 24 | 3,1 | 5 009 | 15 | 19 |
| 20 | Vogelsbergkreis | 11 | 8 | 13 | 1,7 | 2 514 | 11 | 13 |
| 21 | Reg.-Bez. G i e ß e n | 92 | 94 | 129 | 18,3 | 28 622 | 85 | 97 |
| 22 | Kassel, St. | 13 | 27 | 70 | 5,5 | 9 444 | 5 | 9 |
| 23 | Fulda | 38 | 42 | 51 | 7,7 | 13 360 | 36 | 42 |
| 24 | Hersfeld-Rotenburg | 8 | 7 | 8 | 1,4 | 1 923 | 8 | 8 |
| 25 | Kassel | 33 | 34 | 57 | 6,6 | 10 505 | 29 | 31 |
| 26 | Schwalm-Eder-Kreis | 21 | 20 | 23 | 3,7 | 6 412 | 21 | 23 |
| 27 | Waldeck-Frankenberg | 15 | 11 | 15 | 2,2 | 3 570 | 15 | 15 |
| 28 | Werra-Meißner-Kreis | 6 | 4 | 6 | 0,8 | 1 280 | 6 | 6 |
| 29 | Reg.-Bez. K a s s e l | 134 | 144 | 230 | 27,9 | 46 494 | 120 | 134 |
| 30 | Land H e s s e n | 526 | 895 | 1 683 | 168,9 | 280 636 | 425 | 484 |
| | davon | | | | | | | |
| 31 | kreisfreie Städte | 76 | 318 | 685 | 57,2 | 98 811 | 35 | 45 |
| 32 | Landkreise | 450 | 577 | 998 | 111,7 | 181 825 | 390 | 439 |

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. — 2) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an

im März 2017 nach Verwaltungsbezirken

| Baugenehmigungen für Errichtung neuer Nichtwohngebäude | | | | | Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾²⁾ | | | | | Lfd. Nr. |
|--|---------------------|---------------------|-----------|-----------------------------------|--|------------|---------------------|---------------------|-----------------------------------|----------|
| Gebäude | Rauminhalt | Nutzfläche | Wohnungen | veranschlagte Kosten des Bauwerks | Gebäude/Baumaßnahmen | Nutzfläche | Wohnungen | | veranschlagte Kosten des Bauwerks | |
| | 1000 m ³ | 1000 m ² | | | | | insgesamt | Wohnfläche | | |
| | | | | | | | 1000 m ² | 1000 m ² | | |
| 2 | 1 | 0,4 | — | . | 34 | 1,6 | 33 | 4,3 | 12 584 | 1 |
| 6 | 37 | 10,3 | — | 9 585 | 158 | 32,9 | 520 | 44,9 | 171 447 | 2 |
| — | — | — | — | — | 12 | 1,0 | 135 | 9,2 | 16 488 | 3 |
| 2 | 10 | 2,0 | — | . | 16 | 2,1 | 11 | 1,4 | 6 038 | 4 |
| 1 | 1 | 0,2 | — | . | 41 | 3,8 | 123 | 10,5 | 18 264 | 5 |
| 6 | 27 | 3,5 | 1 | 2 884 | 102 | 6,2 | 102 | 13,5 | 27 305 | 6 |
| 1 | 1 381 | 98,0 | — | . | 34 | 100,3 | 43 | 5,2 | 36 484 | 7 |
| 1 | 20 | 1,7 | — | . | 17 | 2,7 | 49 | 2,9 | . | 8 |
| 11 | 32 | 5,5 | 7 | 5 538 | 87 | 8,8 | 130 | 12,9 | 37 327 | 9 |
| 6 | 48 | 6,2 | 6 | 16 945 | 46 | 6,7 | 40 | 5,4 | 27 587 | 10 |
| 3 | 4 | 0,8 | — | 368 | 27 | 1,9 | 29 | 2,6 | 6 044 | 11 |
| 2 | 364 | 26,5 | — | . | 49 | 30,9 | 103 | 11,3 | 30 616 | 12 |
| 1 | 2 | 0,4 | — | . | 1 | 0,4 | — | 0,0 | . | 13 |
| 9 | 14 | 2,7 | — | 2 588 | 86 | 9,0 | 167 | 17,0 | 31 864 | 14 |
| 51 | 1 941 | 158,1 | 14 | 81 570 | 710 | 208,3 | 1 485 | 141,1 | 431 727 | 15 |
| 11 | 86 | 10,8 | 1 | 7 342 | 74 | 13,7 | 64 | 8,6 | 24 382 | 16 |
| 4 | 20 | 3,7 | — | . | 26 | 4,6 | 18 | 2,7 | 10 491 | 17 |
| 11 | 83 | 12,3 | — | 4 892 | 47 | 13,6 | 28 | 4,3 | 11 979 | 18 |
| 2 | 3 | 0,6 | — | . | 31 | 1,9 | 30 | 3,9 | 7 021 | 19 |
| 7 | 30 | 4,1 | — | 2 616 | 26 | 5,0 | 19 | 2,1 | 6 163 | 20 |
| 35 | 222 | 31,4 | 1 | 21 396 | 204 | 38,8 | 159 | 21,7 | 60 036 | 21 |
| 1 | 3 | 0,6 | — | . | 27 | 2,2 | 71 | 5,9 | 11 394 | 22 |
| 7 | 18 | 2,7 | — | 2 868 | 66 | 6,1 | 64 | 9,6 | 21 729 | 23 |
| 2 | 10 | 1,7 | — | . | 14 | 2,5 | 8 | 1,4 | 3 359 | 24 |
| 6 | 31 | 3,2 | 3 | 2 281 | 50 | 5,4 | 74 | 8,0 | 14 691 | 25 |
| 6 | 9 | 1,9 | — | 1 900 | 48 | 3,4 | 33 | 4,6 | 11 114 | 26 |
| 6 | 76 | 8,1 | — | 5 441 | 35 | 8,6 | 18 | 2,6 | 23 836 | 27 |
| 2 | 5 | 0,7 | — | . | 14 | 0,9 | 7 | 1,3 | 2 183 | 28 |
| 30 | 152 | 18,8 | 3 | 15 203 | 254 | 29,2 | 275 | 33,2 | 88 306 | 29 |
| 116 | 2 315 | 208,3 | 18 | 118 169 | 1 168 | 276,3 | 1 919 | 196,0 | 580 069 | 30 |
| 11 | 51 | 13,3 | — | 14 241 | 247 | 39,8 | 770 | 65,6 | 217 951 | 31 |
| 105 | 2 264 | 195,0 | 18 | 103 928 | 921 | 236,4 | 1 149 | 130,4 | 362 118 | 32 |

bestehenden Gebäuden ergeben (Nutzungsänderungen).

3. Baugenehmigungen für Wohnbauten im März 2017

| Gebäudeart — Bauherrngruppe | Baugenehmigungen für Errichtung neuer Gebäude | | | | | Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾²⁾ | | | |
|---|---|-----------------|----------------|-----------------|--|--|----------------|----------------|--|
| | Ge- bäude | Raum- inhalt | Wohnungen | | veran- schlagte Kosten des Bau- werks | Ge- bäude/ Baumaß- nahmen | Woh- nungen | Wohn- räume | veran- schlagte Kosten des Bau- werks |
| | | | ins- gesamt | Wohn- fläche | | | | | |
| Wohngebäude mit 1 Wohnung | 366 | 320 | 366 | 61,2 | 103 398 | . | . | . | . |
| Wohngebäude mit 2 Wohnungen | 59 | 70 | 118 | 13,8 | 22 317 | . | . | . | . |
| Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen | 98 | 491 | 1 113 | 91,0 | 150 397 | . | . | . | . |
| Wohnheime | 3 | 14 | 86 | 3,0 | 4 524 | 6 | 94 | 124 | 5 490 |
| Wohngebäude i n s g e s a m t | 526 | 895 | 1 683 | 168,9 | 280 636 | 907 | 1 897 | 7 299 | 341 403 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Wohngebäude mit Eigentumswohnungen | 54 | 313 | 645 | 56,2 | 91 650 | 79 | 658 | 2 095 | 97 789 |
| Von den Wohngebäuden entfielen auf: | | | | | | | | | |
| öffentliche Bauherren | 4 | 9 | 45 | 1,8 | . | 21 | 39 | 36 | 9 486 |
| Unternehmen | 123 | 469 | 1 042 | 86,9 | 144 164 | 164 | 1 069 | 3 361 | 153 644 |
| davon | | | | | | | | | |
| Wohnungsunternehmen und Immobilienfonds | 107 | 449 | 1 020 | 75,9 | 137 834 | 138 | 1 032 | 3 175 | 144 891 |
| sonstige Unternehmen | 16 | 20 | 22 | 3,5 | 6 330 | 26 | 37 | 186 | 8 753 |
| private Haushalte | 398 | 412 | 578 | 79,4 | 131 706 | 717 | 766 | 3 883 | 176 115 |
| Organisationen ohne Erwerbszweck | 1 | 5 | 18 | 0,9 | . | 5 | 23 | 19 | 9 240 |

4. Baugenehmigungen für Nichtwohnbauten im März 2017

| Gebäudeart — Bauherrngruppe | Baugenehmigungen für Errichtung neuer Gebäude | | | | | Baugenehmigungen insgesamt ¹⁾²⁾ | | | |
|---|---|-----------------|-----------------|----------------|--|--|-----------------|----------------|--|
| | Ge- bäude | Raum- inhalt | Nutz- fläche | Woh- nungen | veran- schlagte Kosten des Bau- werks | Ge- bäude/ Baumaß- nahmen | Nutz- fläche | Woh- nungen | veran- schlagte Kosten des Bau- werks |
| | | | | | | | | | |
| Anstaltsgebäude | — | — | — | — | — | 7 | 8,3 | — 1 | 33 258 |
| Büro- und Verwaltungsgebäude | 4 | 15 | 2,8 | 3 | 5 590 | 34 | 8,2 | 3 | 41 016 |
| Landwirtschaftliche Betriebsgebäude | 12 | 44 | 7,0 | — | 2 816 | 18 | 7,4 | — | 3 036 |
| Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude | 88 | 2 188 | 188,4 | 8 | 84 397 | 158 | 195,3 | 14 | 109 768 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Fabrik- und Werkstattgebäude | 11 | 27 | 4,3 | — | 6 083 | 31 | 5,4 | 2 | 9 371 |
| Handelsgebäude | 8 | 35 | 5,5 | — | 4 730 | 23 | 8,3 | 4 | 8 800 |
| Warenlagergebäude | 39 | 2 053 | 158,5 | 5 | 58 555 | 51 | 160,8 | 5 | 62 097 |
| Hotels und Gaststätten | 5 | 10 | 2,1 | 3 | 3 214 | 16 | 2,2 | 3 | 5 868 |
| Sonstige Nichtwohngebäude | 12 | 68 | 10,0 | 7 | 25 366 | 44 | 11,6 | 6 | 51 588 |
| Nichtwohngebäude i n s g e s a m t | 116 | 2 315 | 208,3 | 18 | 118 169 | 261 | 230,7 | 22 | 238 666 |
| davon entfielen auf: | | | | | | | | | |
| öffentliche Bauherren | 13 | 63 | 8,9 | 6 | 24 401 | 35 | 10,0 | 6 | 45 997 |
| Unternehmen | 81 | 2 234 | 195,5 | 11 | 89 834 | 185 | 215,7 | 17 | 183 651 |
| darunter | | | | | | | | | |
| Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei | 12 | 44 | 7,0 | — | 2 816 | 17 | 7,4 | — | 3 002 |
| Produzierendes Gewerbe | 13 | 119 | 18,6 | 3 | 11 076 | 34 | 20,8 | 4 | 16 173 |
| Handel, Kreditinstitute, Versicherungs- und Nachrichtenübermittlung | 53 | 2 037 | 160,2 | 8 | 68 003 | 120 | 177,0 | 9 | 152 279 |
| private Haushalte | 18 | 10 | 2,0 | 1 | 1 252 | 24 | 2,4 | — | 1 417 |
| Organisationen ohne Erwerbszweck | 4 | 9 | 2,0 | — | 2 682 | 17 | 2,7 | — 1 | 7 601 |

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. — 2) Negative Werte können sich aus „neuer Zustand minus alter Zustand“ bei Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ergeben (Nutzungsänderungen).